

Elektrik die bewegt

Elektrische Automatisierung mit Festo

Die Digitalisierung schreitet voran. Ein durchgängiger Informationsfluss vom Werkstück zur Steuerung bis hin zur Cloud gewinnt immer mehr an Bedeutung. Elektrik rückt damit in den Fokus – auch in der Pneumatik.

Festo sorgt mit immer mehr Elektrik für den richtigen „Drive“. Zum Beispiel mit dem Servoantriebsregler CMMT-AS-MP, der für Synchron-Servomotoren bis 6000 W Dauerleistung ausgelegt ist. Er unterstützt die Motorfamilien EMMT-AS, EMME-AS und EMMB-AS von Festo ebenso wie Fremdmotoren. Einphasiger und dreiphasiger Netzanschluss (230/400 V AC) sind möglich. Der CMMT-AS-MP ist die perfekte Lösung für dynamische Bewegungen und präzises Positionieren – egal ob Punkt-zu-Punkt oder interpolierend.

Busprotokoll bei der Inbetriebnahme auswählen

Flexibilität wird hier groß geschrieben, denn der vielseitige Servoregler eignet sich für unterschiedliche Ethernet-basierte Bussysteme und lässt sich daher lückenlos in die Systemumgebung der Steuerungen verschiedener Hersteller – wie zum Beispiel Siemens, Rockwell oder Beckhoff – integrieren. Das gewünschte Busprotokoll wird bei der CMMT-AS Variante MP mit Multiprotokoll einfach mit der Festo Automation Suite oder direkt am Servoantriebsregler ausgewählt. Besonders praktisch ist, dass man erst bei der Inbetriebnahme entscheiden muss, welches der angebotenen Busprotokolle (Profinet, EtherCat, Ethernet/IP und Modbus TCP) zum Einsatz kommen soll – eine Hardware deckt alle Lösungen ab.

Ein starkes Team

Als kongenialer Partner des CMMT-AS-MP präsentiert sich bei anspruchsvollen, dynamischen Anwendungen der AC Synchron Servomotor EMMT-AS. Er zeichnet sich durch ein extrem niedriges Rastmoment aus. Das ermöglicht eine sehr gute Regelbarkeit und Bahntreue bei Positionieraufgaben. Zur Verfügung stehen Varianten mit Single- bzw. Multi-Turn Absolut Encoder sowie mit oder ohne Haltebremse. Mit dem „Elektronischen Typenschild“ sind alle wichtigen Motordaten bereits digital im Motor abgelegt. Diese Informationen kann der Servoantriebsregler CMMT-AS auslesen und damit den Servomotor automatisch parametrieren. Ebenfalls an Bord befindet sich eine in den Motor integrierte Temperaturmessung, deren Übertragung störungssicher und digital über das Encoder-Protokoll erfolgt.

Nahtlose Vernetzung

Von der Pneumatik bis zur Elektrik, vom Werkstück bis in die Cloud – bei Festo kann man alles nahtlos vernetzen. Auch Pneumatik wird jetzt voll kommunikativ. Mit dem Remote-I/O-System CPX-AP-I lassen sich leistungsstarke E/A-Module und bestehende Ventilinselanschlaltungen rasch und einfach in die wichtigsten Hostsysteme integrieren. Für Highspeed sorgt Festo mit dem neuen Automatisierungssystem CPX-AP-A – ein hochflexibles, modulares Remote I/O System, das perfekt zu den Ventilinseln von Festo passt. Es ist echtzeitfähig, bietet eine Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 200 Mbit/s Voll-Duplex und eignet sich auf Grund

07. Juni 2023

Responsible
according to press
law:
Christian Österle

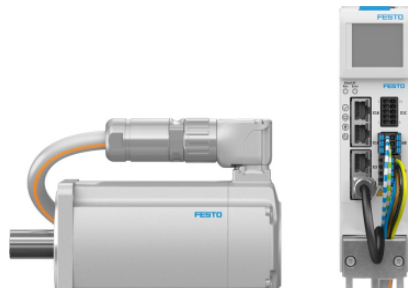


Presstext/-bilder
herunterladen

seiner besonders robusten Ausführung für bewegte Anwendungen mit bis zu 5G, ist also ideal für die Robotik. Mit dem CPX-AP-A erhält man einen vollwertigen IO-Link Master V1.1 mit Data Storage Mechanismus samt Device Parametrierungstool. Eine CPX-AP-A-Einheit kann aus bis zu 15 Modulen bestehen – pro Bus Interface sind bis zu 80 Module möglich.

www.festo.at

Pressebilder



CMMT_EMMT

Servoantriebssystem mit Regler CMMT-AS und Motor EMMT-AS.



CPX-AP-I

Ein Remote-IO-System, das fit für die Zukunft der Digitalisierung ist: CPX-AP-I von Festo. (Foto: Festo AG & Co. KG)